# Gesundheitskongress des Westens 2018

13. und 14. März 2018 KÖLN | Gürzenich

# ROGRAMM











Frank Plate



















# DAS **GESUNDHEITSWESEN MUSS ZUSAMMEN-WACHSEN!**

**PERSONAL DIGITALISIERUNG FINANZIERUNG** 

www.gesundheitskongress-des-westens.de

**VERSORGUNG** 

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie können die Akteure im Gesundheitswesen mehr als bisher an einem Strang ziehen? Sind weniger Inkompatibilitäten zwischen den Sektoren des Gesundheitswesens und mehr Integrierte Versorgung möglich? Ist eine besser zwischen Bund und Ländern abgestimmte Krankenhauspolitik machbar? Können die Krankenkassen sich beim Morbi-RSA auf ein von allen als fair angesehenes Zuweisungssystem einigen? Ist bei der Digitalisierung des deutschen Gesundheitswesens ein koordiniertes Vorgehen von Standesorganisationen, Infrastrukturdienstleistern und Datenschützern realistisch? Darüber wird der Gesundheitskongress des Westens intensiv debattieren – unter dem Motto: "Das Gesundheitswesen muss zusammenwachsen!"

Beim Gesundheitskongress des Westens, der im bevölkerungsreichsten Bundesland der Republik stattfindet, wird es auch um Landespolitik gehen: In den ersten Monaten ihrer Amtszeit hat die neue schwarz-gelbe Landesregierung Nordrhein-Westfalens deutliche gesundheitspolitische Akzente gesetzt, die Auswirkungen über das Bundesland hinaus haben könnten - insbesondere bei bundesweit besonders umstrittenen Themen, wie der Krankenhausversorgung, dem Pflegenotstand und der ambulanten Versorgung in ländlichen Gebieten. Der bisher von den Bundesländern weithin geübten Praxis der Unterfinanzierung ihrer Krankenhäuser wird in NRW nun ein Programm zur "Beseitigung der unzureichenden Krankenhausinvestitionsförderung" entgegengestellt, mit dem kurzfristig 250 Millionen Euro bereitstehen. Um flächendeckende ärztliche Versorgung zu sichern, sollen zukünftig zehn Prozent der Medizin-Studienplätze an Studierende gehen, die sich verpflichten, eine Zeit lang auf dem Land zu arbeiten. Und über das strittige Thema, ob es eine Pflegekammer mit Pflichtmitgliedschaft und obligatorischen Beitragszahlungen aller Pflegemitarbeiter geben wird oder eine Körperschaft des öffentlichen Rechts aus freiwilligen Mitgliedern, darüber lässt NRW die Beschäftigten abstimmen.

Auch kluge Rezepte gegen Personalnotstand in Kliniken werden den Kongress beschäftigen: Mit welchen zukunftsfähigen Personalkonzepten kann man Mitarbeiter gewinnen und halten? Mögliche Lösungen könnten neue Berufsbilder und eine intelligentere Arbeitsverteilung sein, die auf einem systematisch geplanten Skill- und Grade-Mix aufbaut.

Der Gesundheitskongress des Westens, der am 13. und 14. März 2018 zum zwölften Mal stattfindet, ist der führende Kongress für Gesundheitspolitik und Gesundheitswirtschaft im Westen Deutschlands. Auch 2018 erwarten wir wieder rund 1.000 Besucher – Klinikmanager, Ärzte, Verantwortliche aus Gesundheitspolitik und Gesundheitsunternehmen, aus Forschung und Wissenschaft.

Seien Sie mit dabei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Claudin King Claudia Küng Kongressleitung



Welle Co

Prof. Dr. Wolfgang Greiner Wissenschaftlicher Leiter



DIENSTAG

13. MÄRZ 2018

9:30 bis 11:30

# ERÖFFNUNGSVERANSTALTUNG

KONGRESSERÖFFNUNG

**Ulf Fink, Senator a. D.** Kongresspräsident

# Claudia Küng

Geschäftsführerin WISO S. E. Consulting GmbH Kongressleitung GRUSSWORT

Minister
Karl-Josef Laumanr
Ministerium für
Arbeit, Gesundheit
und Soziales des
Landes NordrheinWestfalen



# DAS GESUNDHEITSWESEN MUSS ZUSAMMENWACHSEN!

Podiumsdiskussion



Jochen Brink
Präsident
Krankenhausgesellschaft
Nordrhein-Westfalen



**Dr. Andreas Gassen** Vorstandsvorsitzender Kassenärztliche Bundesvereinigung



Irene Maier Vizepräsidentin Deutscher Pflegerat e. V.



Prof. Dr. Christoph Straub Vorstandsvorsitzender BARMER

Moderation

**Prof. Dr. Wolfgang Greiner** 

Lehrstuhl für Gesundheitsökonomie und -management Universität Bielefeld, Wiss. Leiter des Kongresses 12:00 bis 13:30



# G-BA - Neueste Entwicklungen

Vortrag

Prof. Josef Hecken Unparteiischer Vorsitzender Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA) Moderation und Befragung

Ulf Fink, Senator a. D. Kongresspräsident WISO Gruppe

# Robotics im Krankenhaus – ein Heilsbringer zur Effizienz?

Einführung und Moderation

Christian Egle Leiter Gesundheitswesen Ernst & Young GmbH

Kurzvorträge

Dr. Daniel Fallscheer

Business Development Manager Integrated Health Solutions, Medtronic GmbH

Dr. Alexander Schmid

 ${\it Gesch\"{a}ftsf\"{u}hrer,\,2perspectives\,GmbH}$ 

Prof. Dr. Gabriele Meyer

Sachverständigenrätin und Direktorin des Instituts für Gesundheits- und Pflegewissenschaft, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Prof. Dr. mult. Eckhard Nagel

Geschäftsführender Direktor, Institut für Medizinmanagement und Gesundheitswissenschaften, Universität Bayreuth **REHA-DIALOG** 12:00 bis 13:30

Investitionsbedarf und die Entwicklungsperspektiven für die medizinische Rehabilitation

Kurzvorträge

Prof. Peter Borges Geschäftsführer aktiva - Beratung im Gesundheitswesen GmbH

Prof. Dr. Harald Schmitz Vorstandsvorsitzender Bank für Sozialwirtschaft AG

**Dr. Ursula Becker** Geschäftsführende Gesellschafterin Dr. Becker-Klinikgruppe

Moderation

Thomas Bublitz
Hauptgeschäftsführer
Bundesverband Deutscher Privatkliniken e. V.

13:45 bis 14:30

# Terror und andere Katastrophen: wie müssen sich Krankenhäuser für die Zukunft aufstellen und vorbereiten?

Einführung und Moderation

Roman Lovenfosse-Gehrt Geschäftsführer, Kliniken der Stadt Köln **MITTAGSPANEL** 

Impulsvortrag

Prof. Dr. Bertil Bouillon Direktor der Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie Kliniken der Stadt Köln



14:45 his 16:15

# Neue Schwerpunkte der Gesundheitspolitik in NRW – Wie geht es weiter?

Statements und Podiumsdiskussion

Mehrdad Mostofizadeh, MdL Gesundheitspolitischer Sprecher Fraktion der GRÜNEN, Landtag NRW

Josef Neumann, MdL Gesundheitspolitischer Sprecher

SPD-Fraktion, Landtag NRW

Peter Preuß, MdL Gesundheitspolitischer Sprecher

CDU-Fraktion, Landtag NRW

Susanne Schneider, MdL

Gesundheitspolitische Sprecherin FDP-Fraktion, Landtag NRW



Moderation



Ulf Fink, Senator a. D.

Kongresspräsident

WISO Gruppe





Reformbedürftig: Was muss sich beim Morbi-RSA ändern?

Statements und Podiumsdiskussion

Prof. em. Dr. Eberhard Wille Sachverständigenrat

und Abteilung Volkswirtschaftslehre Universität Mannheim

Andreas Storm Vorstandsvorsitzender DAK-Gesundheit

Frank Plate

Präsident, Bundesversicherungsamt

Claudia Middendorf, MdL

Beauftragte für Menschen mit Behinderung sowie für Patientinnen und Patienten des Landes Nordrhein-Westfalen

**Ulrich Paschek** 

Abteilungsleiter Finanzen, Zentrales Controlling, Knappschaft

Moderation

Dr. Robert Paquet

Freier Journalist im Gesundheitswesen Berlin Bauen und neue Technik bei laufendem Betrieb – So geht es!

Kurzvorträge

Harald Schäfer

Projektgeschäftsführer Neubau Flugfeldklinikum, Klinikverbund Südwest

Digitales Bauen mit BIM

Andreas Fischer

Geschäftsführer, VAMED Health Project GmbH Große Pläne – geringes Budget: Wie sich Bau- und Modernisierungsvorhaben dennoch realisieren lassen

Tino Lesche

Geschäftsführer, emtec e.V.

Technische Dienstleistungen im Krankenhaus – Chancen und Risiken durch Digitalisierung

Prof. Dr. Dr. Wilfried von Eiff Leiter des Centrums für

Krankenhausmanagement Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Bauen unter Berücksichtigung von Prozessen am Patienten orientiert

Moderation

Anton J. Schmidt

Vorstandsvorsitzender, Private Einkaufsund Betriebsgenossenschaft P.E.G. eG REHA-DIALOG

14:45 bis 16:15

Perspektiven der Zusammenarbeit von Krankenhäusern und Rehabilitationseinrichtungen bei der Patientenversorgung

Kurzvorträge

Prof. Dr. Bertil Bouillon

Direktor der Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie Kliniken der Stadt Köln

Dr. Sahin Inci Chefarzt

Weserland-Klinik Bad Seebruch

Prof. Dr. Christoph Straub Vorstandsvorsitzender BARMER

Moderation

Thomas Bublitz
Hauptgeschäftsführer

Bundesverband Deutscher Privatkliniken e. V.



16:30 bis 18:00

# Quo vadis Vergütung und Personalbemessung in der Psychiatrie?

Einführung und Moderation

Prof. Dr. Jürgen Wasem Lehrstuhl für Medizinmanagement Universität Duisburg-Essen



Statements und Podiumsdiskussion

**Dr. Christina Tophoven**Geschäftsführerin
Bundespsychotherapeutenkammer (BPtK)

Prof. Dr. Arno Deister

Chefarzt des Zentrums für Psychosoziale Medizin Klinikum Itzehoe und Präsident DGPPN

Olaf Neubert

Referent für Gesundheit und Soziales GKV-Spitzenverband

#### **Urban Roths**

Stellv. Geschäftsführer Dezernat II Krankenhausfinanzierung und -planung Deutsche Krankenhausgesellschaft

# Digitale Technologien im Gesundheitswesen vorantreiben. Von anderen Branchen lernen?

Einführung und Moderation

Prof. Dr. Wolfgang Deiters

Professor für Gesundheitstechnologien Department of Community Health Hochschule für Gesundheit

Tnnut

Minister Prof. Dr. Andreas Pinkwart

Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen

Chancen durch die Digitalisierung in Nordrhein-Westfalen. Was kann die Gesundheitswirtschaft von anderen Branchen lernen?

Statements und Podiumsdiskussion

Birgit Fischer

Hauptgeschäftsführerin, Verband Forschender Arzneimittelhersteller e. V.

Roman Lovenfosse-Gehrt Geschäftsführer Kliniken der Stadt Köln

**Dr. Martin Siess** 

Vorstand Universitätsmedizin Göttingen

Günter Wältermann

Vorstandsvorsitzender AOK Rheinland/Hamburg

# Prävention wirkt! Erfolgsmodelle und ihre Übertragbarkeit

Kurzvorträge

Dr. Holger Seib

Vorstandsvorsitzender Kassenzahnärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe Status Quo der Prävention und Ausblick in die



Leiterin Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BzgA) Prävention in Lebenswelten - Ziele, Erfordernisse und Chancen

#### Dirk Ruiss

Leiter der Landesvertretung Nordrhein-Westfalen Verband der Ersatzkassen e. V. Umsetzung des Präventionsgesetzes in NRW

Prof. Dr. Christian Splieth

Abteilung für Kinderzahnheilkunde Universitätsmedizin Greifswald Mundgesundheit quo vadis? Prophylaxe, Therapien und Innovationen

Dr. Burkhard Lawrenz

Kinder- und Jugendmediziner, Arnsberg Human- und Zahnmedizin. Sektorübergreifende Prävention gewünscht!

Moderation

Michael Evelt

Stellv. Vorstandsvorsitzender Kassenzahnärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe REHA-DIALOG

16:30 bis 18:00

# Aktuelle Entwicklungen in der medizinischen Rehabilitation

Kurzvorträae

Thomas Bublitz

Hauptgeschäftsführer Bundesverband Deutscher Privatkliniken e. V. Das neue Reha-Entlassmanagement

Ingo Dörr Geschäftsführer Arbeitskreis Gesundheit e. V. Wunsch- und Wahlrecht in der medizinischen Rehabilitation: Probleme und Strategien

Prof. Dr. Oliver Razum Leiter der AG 3 Epidemiologie & International Public Health, Universität Bielefeld

Umgang mit Patienten mit Migrationshintergrund

Moderation

Joachim Stapper-Müer Geschäftsführer Verband der Privatkliniken NRW e. V.



MITTWOCH PRODUCT RAIL MARZ 2018

9:00 bis 10:30 9:00 bis 10:30

# Wie innovativ und praxistauglich ist der Innovationsfonds?

Einführung und Moderation

Prof. Dr. Wolfgang Greiner

Lehrstuhl für Gesundheitsökonomie und -management Universität Bielefeld

#### Kurzvorträge

# Prof. Dr. Gernot Marx

Direktor der Klinik für Operative Intensivmedizin und Intermediate Care Uniklinik RWTH Aachen

# Prof. Dr. Volker Amelung

Institut für Epidemiologie, Sozialmedizin und Gesundheitssystemforschung Medizinische Hochschule Hannover

# Dr. Dirk Heinrich

Bundesvorsitzender NAV Virchow-Bund und Vorstandsvorsitzender Spitzenverband Fachärzte Deutschlands e. V. (SpiFa)

# Wie viel Gesundheit können wir uns noch leisten?

Statements und Podiumsdiskussion

#### Dr. Frank Bergmann

Vorstandsvorsitzender Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein

# **Thomas Bublitz**

Hauptgeschäftsführer Bundesverband Deutscher Privatkliniken e. V.

# Christian Egle

Leiter Gesundheitswesen Ernst & Young GmbH

# Michael Lauerer

Institut für Medizinmanagement und Gesundheitswissenschaften Universität Bayreuth

# Prof. Dr. J.-Matthias Graf

von der Schulenburg Ordinarius für BWL Leibniz Universität Hannover

# Moderation

# Prof. Dr. mult. Eckhard Nagel

Geschäftsführender Direktor Institut für Medizinmanagement und Gesundheitswissenschaften Universität Bayreuth

# Strategische Entscheidungen – wer fällt sie? Manager? Ärzte? Politik?

Input

# Dr. Karl Blum Vorstand

Deutsches Krankenhausinstitut e. V.

Statements und Podiumsdiskussion

#### Andreas Bee

Vorsitzender MZG-Aufsichtsrat Medizinisches Zentrum für Gesundheit Bad Lippspringe GmbH

# Ines Manegold

Geschäftsführerin Manegold Management

# Prof. Dr. Jochen A. Werner

Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender Universitätsklinikum Essen

#### Moderation

# Karl Ferdinand Prinz von Thurn und Taxis

Geschäftsführender Gesellschafter Thurn und Taxis s.r.o. Unternehmensberatung

# eHealth-Strategie und Projekte – gelingt eine Überführung ins System?

Impulsreferat

# Frank Gotthardt

Vorsitzender des Vorstands CompuGroup Medical SE

Wir können eHealth! – Projekte und Märkte aus Sicht der Industrie

# Statements und Podiumsdiskussion

# Thomas Müller

Mitglied des Vorstands

Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe Die KV als Motor der Digitalisierung?

# **Anke Richter**

Vorsitzende

Hausärzteverband Westfalen-Lippe

Die Qual der Wahl – was will die Praxis?

# Tom Ackermann

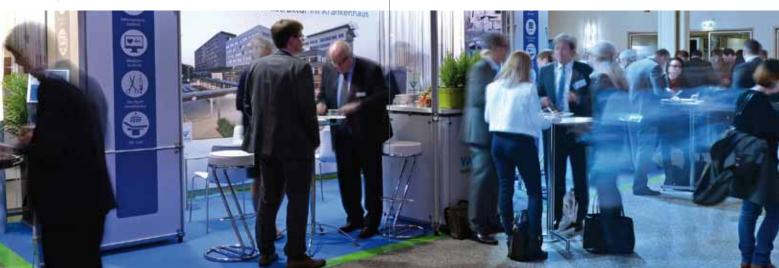
Vorstandsvorsitzender, AOK NordWest Von der sprechenden Medizin zur Telemedizin – wo liegt die Zukunft?

#### Moderation

# **Dr. Hans-Peter Peters**

Vorsitzender des eHealth-Ausschusses Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe





MITTWOCH

11:00 bis 12:30 11:00 bis 12:30

# Hat das Krankenhausstrukturgesetz etwas bewirkt? **Eine Zwischenbilanz**

Input

Prof. Dr. Boris Augurzky Leiter des Kompetenzbereichs Gesundheit RWI - Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung



Statements und Podiumsdiskussion

# Andreas Schlüter

Hauptgeschäftsführer Knappschaft Kliniken GmbH

# Achim Schäfer

Geschäftsführer Medizinisches Zentrum für Gesundheit Bad Lippspringe GmbH

# Dr. Axel Paeger

CEO & Vorstandsvorsitzender Ameos Gruppe

Moderation

### Hans Adolf Müller

Berater im Gesundheitswesen

Kulturwandel durch Systempartnerschaften von digital health Startups und Unternehmen - was ist für die Versorgung drin?

Prof. Dr. Tobias D. Gantner, MBA, LL.M Gründer und Geschäftsführer HealthCare Futurists GmbH

#### Silvana Hansmann

Manager Startup & Innovation Program Health Innovation Port Philips GmbH Market DACH

# Silver Mikk

Produktmanager Dermtest UG

anschließend Diskussion mit:

# Günter Wältermann

Vorstandsvorsitzender AOK Rheinland/Hamburg

#### Moderation

Jessica Hanneken Prokuristin, Gesundheitspolitik,

Kontakte & Kommunikation Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG

# **Intelligente Arbeitsverteilung** im Krankenhaus - Neue Berufsbilder sowie Skill- und Grade-Mix

Kurzvorträge

# Prof. Dr. Anne Friedrichs

Präsidentin

Hochschule für Gesundheit

#### Peter Fels

Pflegedirektor

Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum Bergmannsheil

# Dr. Joachim Latsch

Geschäftsführender Direktor Carl Remigius Medical School

# Claudia Middendorf, MdL

Beauftragte für Menschen mit Behinderung sowie für Patientinnen und Patienten des Landes Nordrhein-Westfalen

# Jana Aulenkamp

Koordinatorin für Gesundheitspolitik Bundesvertretung der Medizinstudierenden in Deutschland e. V.

Moderation

# Prof. Dr. Markus Zimmermann

Department für Pflegewissenschaft Hochschule für Gesundheit

# Koordinierte Versorgung bei psychischen und neurologischen Erkrankungen

Input

# Dr. Frank Bergmann

Vorsitzender der Vorstands Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein

Ausgangslage, Versorgungsziele und Methoden für einen integrativen Versorgungsansatz



#### Kurzvorträge

# Dr. Matthias Walle

Geschäftsführer, IVPNetworks GmbH

Von der Idee zur Versorgungsrealität - Perspektiven der Projektumsetzung

# Dr. Wolfgang Panter

Präsident, Verband Deutscher Betriebsund Werksärzte

Betriebliches Eingliederungsmanagement bei psychischen Erkrankungen - belastbare Brücke zwischen Arbeitswelt und Versorgungssystem?

# Dr. Uwe Meier

1. Vorsitzender

Berufsverband Deutscher Neurologen Lackmustest Kooperation -

Erwartungen und Erfahrungen aus Sicht der Versorgungspraxis

Moderation

# Dr. Heiko Schmitz

Bereichsleiter Kommunikation und Medien Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein

# 12:45 bis 13:30

# Praxistest Digital Academy: Effizienter Lernen

Einführung und Moderation

Prof. Dr. Thomas Evers

Vizepräsident

Bereich Studium und Lehre, Hochschule für Gesundheit

# Prof. Dr. André Posenau

Professur für Interaktion und interprofessionelle Kommunikation in Pflegeund Gesundheitsfachberufen Hochschule für Gesundheit

Digitale Lehre in berufsbegleitenden Studiengängen - Potentiale und Grenzen

# Christoph Ellers

Stelly, Leiter des Ressorts Fortbildung Ärztekammer Westfalen-Lippe **Einsatz moderner Lernformen** in der medizinischen Fort- und Weiterbildung - Best Practice





13:45 bis 15:15

# Datenschutz und Cybersicherheit. Chefsache!

Kurzvorträge

# Dr. Ralf Gieseke

VAMED Management und Service GmbH
IT-Sicherheit – wie kann ich mich
schützen? Was sind die besonderen
Anforderungen aus dem IT-Sicherheitsgesetz für Krankenhäuser und
wie werden derzeit Angriffe
aus dem Netz abgewehrt.
Ein Überblick.

# Philipp Töbich

BPNG Deutschland GmbH

Cyber Security im Krankenhaus. Wie geplante Hackerangriffe zu mehr Sicherheit führen können.

Moderation

# Dr. Hans Jürgen Ahrens

Vorstandsvorsitzender Health Care Rheinland e. V.

# Betriebliches Gesundheitsmanagement: Raus aus dem "Umsetzungsstottern"!

Input

# Jukka Vuori, PhD

Research Professor
Finnish Institute of Occupational Health
From Age-Management to
life-course-management:
concept and practise interventions

Statements und Podiumsdiskussion

# **Rolf Buchwitz**

Stellv. Vorsitzender des Vorstands AOK Rheinland/Hamburg

# Nicolaus P. Hüssen

Geschäftsführer

medicos.AufSchalke Reha GmbH & Co. KG

# Frank Laakmann

Bereichsdirektor

HanseMerkur Versicherungsgruppe

#### Laura Schröer

wissenschaftliche Mitarbeiterin Institut Arbeit und Technik (IAT) Westfälische Hochschule

#### Moderation

# Prof. Dr. Josef Hilbert

Geschäftsführender Direktor Institut Arbeit und Technik (IAT) Westfälische Hochschule



# Bedarfsplanung oder Versorgungssteuerung? Alternative Planungsansätze für besondere Metropolregionen

Kurzvorträge

# Dr. Bernhard Gibis

Leiter des Dezernats 4 Kassenärztliche Bundesvereinigung Entscheidung des G-BA zur

Sonderregion Ruhrgebiet – empirisch und bedarfsgerecht?

# Dr. Martin Albrecht

Geschäftsführer und Leiter des Bereichs Gesundheitspolitik IGES Institut GmbH

Das IGES-Gutachten und seine Implikationen für zukünftige Planungsansätze

# Dr. Frank Bergmann

Vorsitzender des Vorstands Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein

Neukonzeption der Bedarfsplanung
– bedarfsorientierte RessourcenSteuerung statt Mangelyerwaltung

# Moderation

# Johannes Reimann

Leiter der Abteilung Medizin und Versorgung Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein

15:30 bis 17:00

15:30 bis 17:00

# Zukunftsfähige Personalkonzepte im Krankenhaus. Wie gewinnt und hält man Mitarbeiter?

Kurzvorträge

Prof. Dr. Hans-Jürgen Hennes Medizinischer Geschäftsführer und Josef Hug Pflegedirektor

Städtisches Klinikum Karlsruhe gGmbH

### Joachim Bovelet

Hauptgeschäftsführer und Vorsitzender der Geschäftsführung Regiomed-Kliniken GmbH

Statements und Podiumsdiskussion

Matthias Blum Geschäftsführer Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen Vera Lux Pflegedirektorin

und Mitglied des Vorstands Universitätsklinikum Köln



# Prof. Dr. Gernold Wozniak Ärztlicher Direktor Knappschaftskrankenhaus Bottrop

Moderatio

**Dr. Ingrid Völker** Geschäftsführende Gesellschafterin WISO S. E. Consulting GmbH

# Konflikte – Chancen – Lösungsansätze: Die Zukunft des Notfalldienstes in Nordrhein-Westfalen

Kurzvorträge

**Dr. Gerhard Nordmann**2. Vorsitzender
Kassenärztliche Vereinigung
Westfalen-Lippe

Wunsch, Gesetz und Wirklichkeit – wie geht es in der Praxis weiter?

# **Tobias Herrmann**

Projektleiter Notfallversorgung aQua – Institut für angewandte Qualitätsförderung und Forschung im Gesundheitswesen GmbH

Möglichkeiten einer standardisierten Ersteinschätzung von Patienten

Prof. Dr. Holger Holthusen

Hauptamtlicher Ärztlicher Direktor Klinikum Vest GmhH

Notfallpraxis am Krankenhaus – Erfahrungen und Zukunftsoptionen

# Dr. Klaus Reinhardt

Vorsitzender Hartmannbund - Verband der Ärzte Deutschlands e. V. Bitte nur Notfälle!

Hilft Aufklärung und Patientensteuerung?

#### Moderation

**Dr. Eva Richter-Kuhlmann** Redakteurin Deutsches Ärzteblatt

#### WISSENSCHAFTLICHER LEITER

#### Prof. Dr. Wolfgang Greiner

Lehrstuhl für Gesundheitsökonomie und Gesundheitsmanagement, Universität Bielefeld

### STÄNDIGE MITGLIEDER

# Dr. Hans Jürgen Ahrens

Vorstandsvorsitzender Health Care Rheinland e. V.

# Dr. Frank Bergmann

Vorstandsvorsitzender Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein

#### Matthias Blum

Geschäftsführer, Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen e. V.

#### Dr. Wolfgang-Axel Dryden

1. Vorsitzender

Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe

#### Prof. Dr. Anne Friedrichs

Präsidentin, Hochschule für Gesundheit

#### Prof. Dr. Josef Hilbert

Forschungsdirektor, Institut Arbeit und Technik Westfälische Hochschule

#### Hans Adolf Müller

Berater im Gesundheitswesen

# Prof. Dr. Dr. h. c. Eckhard Nagel

Geschäftsführender Direktor, Institut für Medizinmanagement und Gesundheitswissenschaften Universität Bayreuth

# Dr. Holger Seib

Vorstandsvorsitzender, Kassenzahnärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe

# **Dr. Martin Siess**

Vorstand, Universitätsmedizin Göttingen

# Karl Ferdinand Prinz von Thurn und Taxis

Berater im Gesundheitswesen

# Prof. Dr. Jürgen Wasem

Lehrstuhl für Medizin-Management Universität Duisburg/Essen



# KONGRESSPRÄSIDENT

Ulf Fink, Senator a. D. Gründer der WISO-Gruppe

#### **Thomas Bublitz**

Hauptgeschäftsführer

Bundesverband Deutscher Privatkliniken e. V.

#### Christian Egle

Partner, Advisory Services, Leiter Gesundheitswesen Ernst & Young GmbH

#### Frank-Michael Frede

Geschäftsführer, VAMED Deutschland

### Dr. Andreas Gent

Vorstandsmitglied HanseMerkur Versicherungsgruppe

#### Jessica Hanneken

Prokuristin, Gesundheitspolitische Kontakte und Kommunikation Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG

#### Biörn Härtel

Leiter der Fachkommunikation Philips GmbH Market DACH

#### Roman Lovenfosse-Gehrt

Geschäftsführer, Kliniken der Stadt Köln gGmbH

### Andreas Schlüter

Hauptgeschäftsführer Knappschaft Kliniken GmbH

#### Guido Schumacher

Geschäftsführer, procuratio GmbH

# Joachim Stapper-Müer

Geschäftsführer

Verband der Privatkliniken NRW e. V.

#### Andreas Storm

Vorsitzender des Vorstands, DAK-Gesundheit

# Günter Wältermann

Vorsitzender des Vorstands AOK Rheinland/ Hamburg

# GESAMTKOORDINATION UND KONGRESSLEITUNG

# Claudia Küng

Geschäftsführende Gesellschafterin WISO S. E. Consulting GmbH

# ALLGEMEINE INFORMATIONEN

# Veranstaltungsort

Kongresszentrum Gürzenich Martinstraße 29 - 37 50667 Köln

#### Veranstalterin

WISO S. E. Consulting GmbH Claudia Küng Geschäftsführende Gesellschafterin Nymphenburger Straße 9 10825 Berlin www.wiso-gruppe.de

# Kongressbüro

Gesundheitskongress des Westens c/o welcome Veranstaltungs GmbH Ihre Ansprechpartnerin: Frauke Landsberg Bachemer Straße 6 - 8 50226 Frechen

Fon: +49 (0) 2234 953 2251 Fax: +49 (0) 2234 953 2252

info@gesundheitskongress-des-westens.de

# Wichtige Information für Ärztinnen und Ärzte

Die Zertifizierung als ärztliche Fortbildung wird bei der Ärztekammer Nordrhein beantragt.

#### Zimmerreservierung

Für die Kongressteilnehmer haben wir Zimmerkontingente in verschiedenen Kölner Hotels reserviert. Informationen zur Reservierung und Preise finden Sie auf der Kongresshomepage.

| Dienstag, 13. März 2018 und Mitt<br>□ Frühbuchertarif:<br>□ Normaltarif:  | 450, – EUR (+ 19% MwSt. = 535,50 EUR)<br>Bei Anmeldung bis zum 6. Dezember 2017.<br>495, – EUR (+ 19% MwSt. = 589,05 EUR)   |
|---|---|
| Ich melde mich als Träger/Mitarbei Dienstag 13. März 2018   | ter einer Reha-Einrichtung verbindlich an   |
| □ Sondertarif Reha-Dialog:  | 80,00 EUR (+19% MwSt = 95,20 EUR)<br>Informationen über den Sondertarif für den<br>2. Kongresstag erhalten Sie im Kongressbüro.   |
| Mittwoch 14. März 2018  | arztin / niedergelassener Arzt verbindlich an.  |
| Mittwoch 14. März 2018  Sondertarif Niedergelassene:  Im Preis inbegriffen sind Geträn  | 80,00 EUR (+19% MwSt = 95,20 EUR)<br>Informationen über den Sondertarif für den<br>1. Kongresstag erhalten Sie im Kongressbüro.   |
| Mittwoch 14. März 2018  Sondertarif Niedergelassene:  Im Preis inbegriffen sind Geträn Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhal                                 | 80,00 EUR (+19% MwSt = 95,20 EUR) Informationen über den Sondertarif für den 1. Kongresstag erhalten Sie im Kongressbüro. ke und Mittagsimbiss.   |
| Mittwoch 14. März 2018  Sondertarif Niedergelassene:  Im Preis inbegriffen sind Geträn Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhal Bankverbindung.                 | 80,00 EUR (+19% MwSt = 95,20 EUR) Informationen über den Sondertarif für den 1. Kongresstag erhalten Sie im Kongressbüro.  ke und Mittagsimbiss. ten Sie eine Rechnung mit Angabe unserer |
| Mittwoch 14. März 2018  Sondertarif Niedergelassene:  Im Preis inbegriffen sind Geträn Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhal Bankverbindung.                 | 80,00 EUR (+19% MwSt = 95,20 EUR) Informationen über den Sondertarif für den 1. Kongresstag erhalten Sie im Kongressbüro.  ke und Mittagsimbiss. ten Sie eine Rechnung mit Angabe unserer |
| Mittwoch 14. März 2018  Sondertarif Niedergelassene:  Im Preis inbegriffen sind Geträn Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhal Bankverbindung.  Titel  Vorname | 80,00 EUR (+19% MwSt = 95,20 EUR) Informationen über den Sondertarif für den 1. Kongresstag erhalten Sie im Kongressbüro.  ke und Mittagsimbiss. ten Sie eine Rechnung mit Angabe unserer |

Abteiluna Straße, Nummer PLZ, Ort Telefon

Diese Anmeldung ist verbindlich, aber jederzeit übertragbar. Für die Bearbeitung der Stornierung, die schriftlich an die Adresse des Kongressbüros mitgeteilt werden muss, berechnen wir 60,- EUR (inkl. MwSt.). Bei Stornierung nach dem 26.01.2018 wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Das gilt auch für Anmeldungen nach dem 26.01.2018 oder bei Nichterscheinen.

# Datum, Unterschrift

E-Mail

Bitte an +49-2234-95322-52 faxen oder per Post senden an das Kongressbüro Gesundheitskongress des Westens c/o welcome Veranstaltungs GmbH | Bachemer Strasse 6-8 | 50226 Frechen.

ONLINEANMELDUNG UND AKTUELLE INFORMATIONEN IM INTERNET: www.gesundheitskongress-des-westens.de

# SPONSOREN UND PARTNER

Der Gesundheitskongress des Westens 2018 wird unterstützt von:

# **EXKLUSIVER FINANZPARTNER**



# **HAUPTSPONSOREN**





# **PARTNER**

# AOK Rheinland / Hamburg

Bundesverband Deutscher Privatkliniken e. V. / Verband der Privatkliniken NRW e. V.

DAK-Gesundheit / HanseMerkur Versicherungsgruppe

Kliniken der Stadt Köln

Knappschaft

P.E.G. Einkaufs- und Betriebsgenossenschaft eG

Philips GmbH

procuratio GmbH

Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe Kassenzahnärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe vfa, Verband forschender Pharma-Unternehmen

in Kooperation mit der Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen e. V. (KGNW)

# **MEDIENPARTNER**





Stand: November 2017 Aktualisierung nach Druck Programmänderungen vorbehalten







Prof. Dr. An e Friedrichs





einigung Westfalen-Lipp







Wilfried von Eiff





Westfalen-Lippe











AKTUELLE INFORMATIONEN UND ANMELDUNG IM INTERNET: